

Auftaktveranstaltung in der Volksbank Arena

Sterne des Sports für ganz Hamburg

Hamburg, 22. März 2011 – Die Hamburger Volksbank und der Hamburger Sportbund (HSB) bieten zum ersten Mal in ganz Hamburg Sportvereinen die Möglichkeit, sich um die Sterne des Sports zu bewerben. Am Dienstagabend informierten die Partner in der Volksbank Arena rund 50 Vereine über den Wettbewerb. Unterstützt wurden sie von Helke Nieschlag (Ruder-Weltmeisterin und Hamburgs Sportlerin des Jahres 2009), die gemeinsam mit Michael Stich die Patenschaft für das Projekt übernommen hat.

Dr. Reiner Brüggestrat (Vorstandssprecher der Hamburger Volksbank), Thomas Fromm (HSB-Vizepräsident) und Helke Nieschlag erläuterten den Gästen den Weg zu den silbernen Sternen des Sports, die in Hamburg vergeben werden. Die Gewinner erhalten zusätzlich einen von der Hamburger Volksbank gestifteten Geldpreis:

1. Platz: 5.000 Euro (großer Stern in Silber)
2. Platz: 2.500 Euro (kleiner Stern in Silber)
3. Platz: 1.500 Euro (kleiner Stern in Silber)

Der Einsendeschluss für Bewerbungen ist der 30. Juni 2011.

Der Sieger geht auf Bundesebene in das Rennen um den „Großen Stern des Sports“ in Gold, der seit 2004 jährlich in Berlin vergeben wird. Die Sieger wurden im Jahr 2010 von Bundespräsident Christian Wulff ausgezeichnet.

Bewerben können sich Vereine, die sich über ihre sportlichen Angebote hinaus in besonderer Weise gesellschaftlich engagieren. Das Spektrum der möglichen Themen reicht von Gesundheit oder Integration über Familie, Senioren, Gleichstellung, Klima- und Umweltschutz bis zu Ehrenamtsförderung und Vereinsmanagement. Die Jury wird die Projekte auf Kreativität, Innovation und den erzielten Erfolg prüfen.

Alle Informationen zum Wettbewerb finden Interessierte unter www.hamburger-sportbund.de. Die „Sterne des Sports“ sind eine Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und der Volksbanken Raiffeisenbanken.

Fotos von der Veranstaltung bietet die Agentur Witters unter www.witters.de an. Über die Konditionen der Nutzung ist individuell mit der Agentur zu verhandeln.

Zitat Dr. Reiner Brüggestrat:

„Zusätzlich zu dem Engagement im Profisport und in der Volksbank Arena engagiert sich die Hamburger Volksbank bei den Sternen des Sports, weil Sportvereine und wir sehr gut zusammen passen. Die Hamburger Volksbank engagiert sich in und für Hamburg, für die Region und damit für den Breitensport. Die Sportvereine arbeiten fast alle in ihren Stadtteilen in der Umgebung des Wohnorts ihrer Mitglieder. Das entspricht dem Konzept der Hamburger Volksbank. Auch wir legen viel Wert auf diese nachbarschaftlichen Beziehungen.

Zweitens möchten wir gesellschaftlichen Einsatz der Sportvereine belohnen und auf die Verdienste des Breitensports aufmerksam machen. Mit der Umsetzung der Sterne des Sports in Hamburg können wir als Hamburger Volksbank hervorragende ehrenamtliche Projekte der Vereine zu bundesweiter Geltung verhelfen.“

Zitat Thomas Fromm:

„Wir können die Sterne des Sports in Hamburg nur deshalb anbieten, weil sich die Hamburger Volksbank entscheiden hat, die Sportvereine in Hamburg großzügig zu unterstützen. Mit den Sternen des Sports können wir den Leistungen der Vereine im Breitensport zu der Aufmerksamkeit verhelfen, die sie verdienen.“

Für Fragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Hamburger Volksbank

Heidi Melis

Tel.: 040/30 91 – 90 49

E-Mail: heidi.melis@hamvoba.de

www.hamburger-volksbank.de

Hamburger Sportbund

Thomas Michael

Tel.: 040/41 908 - 290

E-Mail: t.michael@hamburger-sportbund.de

www.hamburger-sportbund.de